

**Der Herr der Ringe: Vortrag von Dr. Lena Steveker in der Fantastik-Ringvorlesung von Amerikanistik und PopRat in „Angewandte Popstudien“ – Mittwoch, 25. April, 18.30 Uhr, Filmhaus**

„Der Herr der Ringe“ ist kommenden Mittwoch, 25. April, 18.30 Uhr, im Filmhaus in Saarbrücken Thema in Teil 3 der Ringvorlesung „Fan/Fantastic/Fantasy: The Fantastic in Contemporary Popular Culture“, die von der Amerikanistik der Universität des Saarlandes zusammen mit dem PopRat Saarland im Rahmen der „Angewandten Popstudien“ organisiert wird.

„One Ring To Bind Them – The Lord of the Rings, Fantasy and Ideology“ – so lautet der Titel des Vortrags von Dr. Lena Steveker, Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Fachrichtung Anglistik, Amerikanistik und Anglophone Kulturen der Universität des Saarlandes.

Eine kurze Inhaltsangabe/abstract:

J.R.R. Tolkien's *The Lord of the Rings* is one of the flagship fantasies of the twentieth century. Published in 1954/5, it has been canonized as the key text of (western) fantasy fiction. Adapted for the 'big screen' by Peter Jackson in the early 2000s, *The Lord of the Rings* has become a global pop-cultural phenomenon. In this lecture, Lena Steveker will locate Tolkien's *The Lord of the Rings* within the literary genre of fantasy before she goes on to discuss both the novel's and the films' underlying ideologies of gender and race.

Biographie von Dr. Lena Steveker:

Dr. Lena Steveker teaches British Literary and Cultural Studies at the Universität des Saarlandes. Her research interests are early modern English drama, contemporary British fiction and British popular culture. She has published on fantasy fiction by J.R.R. Tolkien and J.K. Rowling as well as on the James Bond films.

Die Ringvorlesung beschäftigt sich mit unterschiedlichen Aspekten des Fantastischen in der Populärkultur der Gegenwart. An insgesamt vierzehn Abenden bringt die Veranstaltung Fantastik-Expertinnen und -Experten sowohl aus dem akademischen Bereich, als auch aus den Bereichen der Künste und Kulturindustrie zusammen mit dem Ziel, das aktuell sehr beliebte Thema aus vielfältigen Blickwinkeln zu beleuchten. Die wöchentliche Vortragsreihe findet bis einschließlich Mittwoch, 11. Juli, jeweils mittwochs von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr im Filmhaus in Saarbrücken statt, und richtet sich sowohl an Studierende, als auch an die interessierte Öffentlichkeit.

Das Thema Fantastik ist aus der Populärkultur nicht wegzudenken. Ob TV-Serien oder Computerspiele, Literatur oder LARP-Veranstaltungen, Fantastik ist allgegenwärtig in der kulturellen Landschaft der Gegenwart und sie ist extrem vielfältig in ihren konkreten Ausprägungen. Trotz ihrer steigenden Popularität ist eine ernsthafte (kultur)kritische Auseinandersetzung mit der Fantastik erst ein relativ junges Phänomen. Die Ringvorlesung, die sowohl einen Teil des Studienprogramms der Amerikanistik, als auch ein wesentliches Modulelement für das Zertifikat „Angewandte Pop Studien“ darstellt, setzt sich zum Ziel, den Studierenden und der breiten Öffentlichkeit einen möglichst abgerundeten Überblick über die kulturellen Besonderheiten und Dimensionen der Fantastik zu vermitteln. Um dies zu gewährleisten, wurden Expertinnen und Experten aus den Bereichen Wissenschaft, Kunst, und Kultur eingeladen, in jeweils 1,5-stündigen Vorträgen unterschiedliche Aspekte des

Fantastischen in der Popkultur der Gegenwart zu beleuchten. Dabei liegt das besondere Augenmerk einerseits auf dem kulturellen Raum der USA, andererseits auf lokalen Kulturphänomenen und Kulturindustrien im Saarland und der besonderen Stärke der saarländischen Fantastikszene, ihren Akteuren, Strukturen und Events.

„Die Fantastik ist neben der Musik und der Urban Art eines der drei stärksten Genres der Popkultur im Saarland, ein Feld, auf dem wir national wie international hervorragend aufgestellt und vernetzt sind und europaweit Anerkennung und Aufmerksamkeit erhalten sowie Gäste ins Saarland ziehen. Das kristallisiert sich an wichtigen Szene-Events wie beispielsweise der FaRK in Reden (mit über 40.000 Menschen die größte Fantastik-Convention Europas sowie buntestes, schrägstes und poppigstes Event des Jahres), organisiert von einer starken saarländischen Szene rund um PopRat Benjamin Kiehn. Dass unsere saarländische Fantastik-Szene national wie international ein wichtiger Player ist und viel Aufmerksamkeit für das Saarland generiert, verdanken wir aber beispielsweise auch Fantastik-Spitzen-Autoren wie PopRat Markus Heitz, der lebendigen Fantasy-Liverollen-Szene um die PopRäte Julian Blomann und Dr. Dr. Matthias Trennheuser und Andreas Plöger und ihrem „Epic Empire“ auf dem „Utopion“-Gelände in Bexbach, den weit über die Grenzen des Saarlandes hinaus wirkenden Aktivitäten des „Drachenwinkels“ und Asheras und ihren Velvet Serpents rund um PopRätin Tanja Karmann oder der SaarCon rund um PopRat Gregor Theado oder der in der Fantastik- und Horrorfilm-Szene agierenden PopRätin Germaine Paulus mit ihrer „Sideshow“. Die saarländische Fantastik-Szene ist ein internationales Aushängeschild des Poplandes Saarland. Deshalb unterstützt der PopRat durch seine Bemühungen den Ausbau der Fantastik-Szene zu einem immer stärkeren Kreativ- und Popkulturgenre-Cluster für das Saarland. Dazu gehört unbedingt auch die wissenschaftliche Bestandsaufnahme und dialogische Auseinandersetzung mit dem Thema. Dies wird uns durch diese Ringvorlesung im Rahmen der „Angewandten PopStudien“ der Universität des Saarlandes und des PopRates Saarland jetzt ermöglicht“, sagte der PopRat-Vorsitzende Peter Meyer.

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Deutschland, Österreich und England bieten Vorträge zu einzelnen Genres, Werken, Autoren und theoretischen Grundlagen des Fantastischen. Die praktische und gelebte Seite des Themas wird durch die Vorträge der Künstler und Vertreterinnen und Vertreter der Kulturindustrien im Saarland erläutert, allesamt PopRäte. Die Ringvorlesung beinhaltet Vorträge sowohl in englischer als auch in deutscher Sprache. Alle Vorträge finden mittwochs 18.30-20.00 Uhr im Filmhaus, Mainzer Str. 8, 66111 Saarbrücken, statt. Der Eintritt ist frei.

#### Ringvorlesung Das Programm im Einzelnen:

25.04. Dr. Lena Steveker, Saarland University

“One Ring to Bind Them”: The Lord of the Rings, Fantasy, and Ideology

02.05. Prof. Dr. Lars Schmeink, Hochschule für Musik und Theater Hamburg

Crank Up the Resolution: Cyberpunk’s Radical Countervisuality

09.05. Dr. Steve Rabitsch, University of Graz

“[Y]ou Are All Astronauts... On Some Kind of Star Trek”: Worlds and Workings of Sci-Fi

16.05. Prof. Dr. Simon Brown, Kingston University London

How IT Happened: Reflections on the Year of Stephen King

23.05. Julian Blomann, PopRat Saarland  
Fantastisches Saarland: Eine Zustandsbeschreibung

30.05. Germaine Paulus, PopRat Saarland  
Der Fantastische Film: Sideshow Saarland?

06.06. Markus Heitz, PopRat Saarland  
High Fantasy, Dark Fantasy und der ganze Rest. Die Literaturgenres der Phantastik. Ein kleiner Überblick zu den Ursprüngen und den Folgen.

13.06. Gregor Theado, PopRat Saarland/Tanja Karmann, PopRat Saarland  
Fantastik in Gaming/Tanz in der Phantastik – Phantastik im Tanz

20.06. Benjamin Kiehn, PopRat Saarland  
Das Fantastische Event am Beispiel der FaRK

27.06. Dr. Saskia Fürst, University of Salzburg  
Where Are My Yoruban Goddesses? Representations of Women in Afro-futurist Visual Images in the US

04.07. Richard Crowsong (Cherokee/Seminole Freedman) and Svetlana Seibel, Saarland University  
“Indigeners Assemble!”: Indigenous Comic Con 2017

11.07. Andreas Plöger, PopRat Saarland/Svetlana Seibel, Saarland University  
EPIC EMPIRES – Ein Internationaler LARP-Magnet aus dem Saarland/Wrap-up

Kontakt:

Prof. Dr. Astrid M. Fellner und Svetlana Seibel  
Tel.: 0681 302-2770  
E-Mail: [amerikanistik@mx.uni-saarland.de](mailto:amerikanistik@mx.uni-saarland.de)  
[www.amerikanistik.uni-saarland.de/](http://www.amerikanistik.uni-saarland.de/)  
<https://www.facebook.com/AmerikanistikSaar>